

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Frau Eid und der Fraktion DIE GRÜNEN**

### **Militärische Nutzung des Flughafens Stuttgart-Echterdingen**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Liegen der Bundesregierung Planungen der US-Streitkräfte über die zukünftige militärische Nutzung des Flughafens Stuttgart-Echterdingen vor?
2. Ist die Bundesregierung der Ansicht, daß der für den Flughafen Wiesbaden-Erbenheim vom Deutschen Bundestag im Dezember 1989 gefaßte Beschuß, über eine Stationierungsobergrenze von maximal 100 Hubschraubern bei gleichzeitigem Abzug aller Starrflügler sinngemäß auch für den Flughafen Stuttgart-Echterdingen anzuwenden ist?
3. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse darüber vor, daß die US-Streitkräfte den Abzug von 22 Starrflüglern vom militärischen Teil des Flughafens Stuttgart-Echterdingen planen?
4. Liegen der Bundesregierung Erkenntnisse darüber vor, wo die in Wiesbaden-Erbenheim geplante, aber nicht durchgeföhrte Stationierung von Hubschraubern der US-Streitkräfte nun erfolgen soll?
5. Ist die Bundesregierung mit uns der Auffassung, daß der Abzug von Starrflüglern der US-Streitkräfte nicht zur Folge haben darf, daß neue Kampfhubschrauber auf dem Flughafen Stuttgart-Echterdingen stationiert werden?
6. Trifft es zu, daß die US-Streitkräfte bis 1995 Investitionen in Höhe von rund 8,5 Millionen US-Dollar für den militärischen Bereich des Flughafens Stuttgart-Echterdingen planen?
7. Stehen diese Investitionen im Zusammenhang mit einer möglichen Stationierung von zusätzlichem Kriegsgerät auf dem Flughafen Stuttgart-Echterdingen?

Bonn, den 2. August 1990

**Frau Eid  
Hoss, Frau Dr. Vollmer und Fraktion**

---

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67

Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75  
ISSN 0722-8333